

# Wie ist der Regenwald aufgebaut?

Pflanzen und Tiere sind auf verschiedenen Stockwerken zu Hause – ein bisschen wie in einem Hochhaus. Manche Dschungelbewohner sind aber auch auf mehreren Etagen unterwegs.

50–80 Meter

25–40 Meter

1–8 Meter

Bis zu 1 Meter

In den Regenwäldern gibt es Mangroven, die zum Beispiel an der Mündung des Amazonas wachsen. Zwischen ihren hohen Wurzeln leben Fische, Muscheln und Krabben.

**Jede Schicht des Regenwalds erhält unterschiedliche Mengen Sonnenlicht und Regen.**

## Baumriesen

Paranuss- oder Kapokbäume überragen das Kronendach. Diese Baumriesen haben besondere Wurzeln, die kaum unter der Erde wachsen, sondern wie dicke Stützbretter um den Stamm herum. Diese Brettwurzeln geben den Baumriesen einen festen Stand.

## Kronendach

Ins Blätterdach dieser Etage gelangen viel Sonnenlicht und Regen. Die Pflanzen tragen das ganze Jahr über Knospen, Blätter, Beeren und Nüsse. Davon ernähren sich Affen, Vögel und Faultiere.

## Strauchschicht

In den Büschen, Sträuchern und Blüten leben kleine Nagetiere und Schlangen. Sie bekommen regelmäßig Besuch aus den oberen Stockwerken. Jaguare zum Beispiel jagen kleinere Säugetiere, und Kolibris saugen den Nektar aus den Blüten.

## Boden/Kraut- und Wasserschicht

Hier sind Pilze, kleine Pflanzen und viele Insekten und Spinnen zu Hause. Krokodile, Echsen und bestimmte Säugetiere fühlen sich hier ebenfalls wohl. Die Luft ist so nah am Boden sehr feucht und wegen des dichten Laubdachs ist es ziemlich dunkel.